



Bozen, 15.10.2021

Bearbeitet von:
Dr. Gerlinde Wiedenhofer
Tel. 0471 63 51 00
vet@provinz.bz.itFrau Landtagspräsidentin
Rita Mattei
Südtiroler Landtag
dokumente@landtag-bz.orgL. Abg.
Brigitte Foppa
Riccardo Dello Sbarba
Hanspeter Staffler
Grüne Fraktion
Südtiroler Landtag
gruene-fraktion@landtag-bz.org**Beantwortung der Anfrage zur aktuellen Fragestunde Nr. 17-10-21: Jetzt geht's ums Eingemachte**

Sehr geehrte Frau Landtagspräsidentin, sehr geehrte Landtagsabgeordnete,

in Bezug auf Ihre obgenannte Anfrage teile ich Ihnen Folgendes mit:

Frage 1: Wie viele Tiere wurden in Südtirol über 40 Schlachtbetrieben im Jahr 2018, 2019 und 2020 geschlachtet (aufgeschlüsselt nach Tierart)?

Schlachtzahlen der Südtiroler Schlachtbetriebe in den Jahren 2018, 2019, 2020, aufgeschlüsselt nach Tierarten:

	2018	2019	2020
Rinder	10.741	10.426	10.656
Schafe	15.132	15.577	15.668
Ziegen	7.523	8.522	7.696
Schweine	7460	6782	6748
Einhufer	159	135	92

Frage 2: Wie viele Kilo verwertbares Fleisch entspricht das?

Für die Jahre 2018, 2019, 2020 entspricht diesen Schlachtzahlen insgesamt eine durchschnittliche Schlachtausbeute (Tiere unterschiedlichen Alters - unterschiedliche Schlachtgewichte, Berechnung mit durchschnittlichen Schlachtgewichten pro Tierart) von:

	2018	2019	2020
Rinder	3.275.850	2.974.250	3.225.008
Schafe	317.772	327.117	329.080
Ziegen	82.753	93.742	84.656
Schweine	746.000	678.200	674.800
Einhufer	34185	29025	19780

Frage 3: Wohin gelangt dieses Fleisch prozentuell? Wie viel bleibt in Südtirol, wie viel wird exportiert?

Es ist nicht möglich, auf diese Fragen von Amts wegen zu antworten, da der Handel mit Fleisch -und Fleischprodukten innerhalb von Italien und auch der innergemeinschaftliche Handel bis dato frei sind, und



keiner behördlichen Genehmigung bedürfen.

In Südtirol gibt es in der Fleischverarbeitung 261 registrierte bzw. anerkannte Betriebe, außerdem 163 Betriebe im Detail- bzw. Großhandel mit Fleischverkauf. Die angefragten Daten sind daher nur direkt über die Betriebe zu erfahren.

Frage 4: Wie viele Kilo Fleisch wurden im Jahr 2018, 2019 und 2020 nach Südtirol importiert?

2018	
Fleisch der Tierart Rind, frisch und gekühlt	2.539.926 kg
Fleisch der Tierart Rind, tiefgefroren	55.235 kg
Fleisch der Tierart Schwein, frisch, gekühlt und tiefgefroren	76.015.749 kg
Fleisch der Tierarten Schaf und Ziege, frisch, gekühlt oder tiefgefroren	142.835 kg
Essbare Innereien der Tierarten Rind, Schwein, Schaf, Ziege, Pferd, Esel/Muli, frisch, gekühlt oder tiefgefroren	203.770 kg
Fleisch und essbare Innereien von Geflügel, frisch, gekühlt oder tiefgefroren	5.838.563 kg
Fleisch und essbare Innereien anderer Tierarten, frisch, gekühlt oder tiefgefroren	407.885 kg
Fleisch und essbare Innereien, gesalzen oder in Lake, getrocknet oder geräuchert, in Mehl- oder Pulverform	839.224 kg
2019	
Fleisch der Tierart Rind, frisch und gekühlt	2.724.032 kg
Fleisch der Tierart Rind, tiefgefroren	75.892 kg
Fleisch der Tierart Schwein, frisch, gekühlt und tiefgefroren	72.295.987 kg
Fleisch der Tierarten Schaf und Ziege, frisch, gekühlt oder tiefgefroren	140.872 kg
Essbare Innereien der Tierarten Rind, Schwein, Schaf, Ziege, Pferd, Esel/Muli, frisch, gekühlt oder tiefgefroren	248.896 kg
Fleisch und essbare Innereien von Geflügel, frisch, gekühlt oder tiefgefroren	5.468.317 kg
Fleisch und essbare Innereien anderer Tierarten, frisch, gekühlt oder tiefgefroren	444.691 kg
Fleisch und essbare Innereien, gesalzen oder in Lake, getrocknet oder geräuchert, in Mehl- oder Pulverform	1.508.551 kg
2020	
Fleisch der Tierart Rind, frisch und gekühlt	1.988.295 kg
Fleisch der Tierart Rind, tiefgefroren	143.546 kg
Fleisch der Tierart Schwein, frisch, gekühlt und tiefgefroren	62.320.784 kg
Fleisch der Tierarten Schaf und Ziege, frisch, gekühlt oder tiefgefroren	73.930 kg
Essbare Innereien der Tierarten Rind, Schwein, Schaf, Ziege, Pferd, Esel/Muli, frisch, gekühlt oder tiefgefroren	195.188 kg
Fleisch und essbare Innereien von Geflügel, frisch, gekühlt oder tiefgefroren	5.221.153 kg
Fleisch und essbare Innereien anderer Tierarten, frisch, gekühlt oder tiefgefroren	291.129 kg
Fleisch und essbare Innereien, gesalzen oder in Lake, getrocknet oder geräuchert, in Mehl- oder Pulverform	1.300.735 kg

Frage 5: Woher stammt das importierte Fleisch? Wir bitten um eine genaue Auflistung.

Das von EU-Ländern nach Südtirol verbrachte Fleisch stammt vorrangig aus Deutschland, Österreich und den Niederlanden, seltener aus Frankreich; eine vernachlässigbare Menge stammt aus dem restlichen EU-Raum.

Frage 6: Von welchen Tieren stammt das importierte Fleisch? Wir bitten um eine genaue Auflistung.

Das über den innergemeinschaftlichen Handel nach Südtirol verbrachte Fleisch stammt von Rindern, Schweinen, Schafen, Ziegen, Einhufern, Geflügel. Über die aus anderen Regionen Italiens nach Südtirol verbrachte Mengen kann direkt keine Auskunft gegeben werden (siehe Frage 3).

Frage 7: Wie viel Prozent des Fleischkonsums der Südtiroler/innen werden durch die heimische Produktion (in Südtirol geboren, aufgewachsen und geschlachtet) gedeckt?

Diese Frage kann nicht beantwortet werden.

Mit freundlichen Grüßen

Der Landesrat
Arnold Schuler
(mit digitaler Unterschrift unterzeichnet)